

Mandatserfassungsbogen

Ihre Daten:

Name: _____

Beruf: _____

Vorname: _____

Telefon: _____

Firma: _____

Telefax: _____

Straße/ Nr.: _____

Mobil: _____

PLZ/ Ort: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum/Ort: _____

E-Mail und Fax dürfen trotz Sicherheitsrisiken zur Übersendung vertraulicher Dokumente genutzt werden? [] Ja [] Nein

Korrespondenzadresse: _____

Bankverbindung: _____

Rechtsschutzversicherer: _____

BIC: _____

Versicherungs-Nr.: _____

IBAN: _____

Schaden-Nr.: _____

abw. Versicherungsnehmer: _____

[] Ehegatte [] Lebensgefährte [] Kind

Gegner:

Name: _____

Telefon: _____

Vorname: _____

Telefax: _____

Firma: _____

E-Mail: _____

Straße/ Nr.: _____

PLZ/ Ort: _____

Belehrung gem. § 49b Abs. 5 BRAO: Wir weisen darauf hin, dass sich die zu erhebenden Gebühren der Rechtsanwälte nach dem Gegenstandswert richten und nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) abgerechnet werden. Das RVG kann auf der Internetseite <http://www.gesetze-im-internet.de/rvg/index.html> eingesehen werden. Die Rechtsanwaltsgebühren haben bei Zahlungsverzug der Schuldner und bei Verkehrsunfällen der Unfallverursacher entsprechend der Haftungsquote zu tragen.

Einwilligung gem. Art. 6 Satz 1 lit. a) DSGVO: Mit der Unterschrift willigen Sie in die Erfassung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Mandatsbearbeitung und Mandatsakquise ausdrücklich ein. Die Daten werden zwecks anwaltlicher Beratung und Vertretung, Korrespondenz mit Ihnen, Rechnungsstellung und Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie verarbeitet. Bitte beachten Sie die Rückseite und die jeweils aktuelle Fassung der Datenschutzerklärung nebst der Belehrung über Betroffenenrechte auf unserer Internetseite <http://www.dittmann-hartmann.de/Home/Datenschutzerklärung>.

PDF-Rechnung: Auf das Erfordernis einer Unterschrift oder einer qualifizierten elektronischen Signatur (§ 10 Abs. 1 Satz 1 RVG) auf Rechnungen der Anwaltskanzlei verzichte ich und bin mit der Übersendung der Rechnung in elektronischer Form einverstanden.

Die Liste der vertretungsberechtigten Partner und die Angaben gemäß §§ 2, 3 DL-InfoV können auf unserer Internetseite <http://www.dittmann-hartmann.de/Home/Impressum> eingesehen werden.

Widerrufsrecht

Über das für Verbraucher bestehende Widerrufsrecht und dessen Folgen wurde ich belehrt. **Soll die Widerrufsfrist von 14 Tagen abgewartet werden?** Wir beginnen dann erst nach Ablauf von 14 Tagen mit der Bearbeitung. Ich erkläre:

- [] **Die Widerrufsfrist von 14 Tagen soll abgewartet werden.**
[] **Die Anwälte sollen vor Ablauf der Widerrufsfrist tätig werden.**
[] **Für mich gilt die Belehrung nicht, da ich kein Verbraucher bin.**

Ort und Datum, Unterschrift

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag mit uns zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Dittmann & Hartmann Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB | Polcher Str. 1-3, 56727 Mayen | Tel.: 02651/ 70 50 50 | Fax: 02651/ 70 50 510 | E-Mail: info@dittmann-hartmann.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dazu das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich etwaiger Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Bitte teilen Sie uns im Mandatserfassungsbogen mit, ob wir zunächst die gesetzliche Widerrufsfrist von 14 Tagen abwarten sollen oder unmittelbar mit unserer Tätigkeit beginnen.

Hinweise zur Datenverarbeitung

Verantwortlicher: Dittmann & Hartmann Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB (im Folgenden: Dittmann & Hartmann), Polcher Str. 1-3, 56727 Mayen; E-Mail: info@dittmann-hartmann.de Telefon: +49 (0)2651 - 705050 Fax: +49 (0)2651 - 7050510

Den betrieblichen Datenschutzbeauftragten von Dittmann & Hartmann erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@dittmann-hartmann.de.

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen: Anrede, Vorname, Nachname; eine gültige E-Mail-Adresse; Anschrift; Telefonnummer; Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt, um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können; um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können; zur Korrespondenz mit Ihnen; zur Rechnungsstellung; zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

Betroffenenrechte

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und

wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO können Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO können Sie sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine Mitteilung an den o.g. Verantwortlichen oder eine E-Mail an datenschutzbeauftragter@dittmann-hartmann.de.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Dittmann & Hartmann Rechtsanwälte in Partnerschaft mbB
Polcher Straße 1-3
56727 Mayen
Fax: 02651/7050510
E-Mail: info@dittmann-hartmann.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung: _____

(Bezeichnung der Rechtsangelegenheit; ggf. Registernummer)

Bestellt am (*)/erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

(nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes bitte streichen.